

# Leitfaden/ Verhaltenskodex



- 1. Vereinsbeschreibung**
- 2. Umgang aller Beteiligten miteinander**  
(Spieler, Trainer, Schiedsrichter, usw.)
- 3. Spiel- und Trainingsbetrieb**
- 4. Fairness**
- 5. Bereitschaft und Wille**
- 6. Mitarbeit und Verantwortung**
- 7. Prävention**
- 8. Sanktionen/Anreize?**

## **1. Vereinsbeschreibung**

**Der FC Espanol München e. V. ist ein Verein im Münchner Süden, der sich Mitte der 2000er vom TSV Espana abspaltete und eigenständig wurde. Angefangen mit Herrenmannschaften baut der Verein seit ein paar Jahren auch Jugend auf. Zudem versucht er sich in anderen Sportarten. Im Besonderen setzt sich der Verein seit Jahren für das Thema Inklusion im Sport ein und hat hier auch verschiedene Mannschaften. Inklusion ist für den Verein die Selbstverständliche Teilhabe am Sport. Jeder, der sich im Sport versuchen will und mit einem gewissen Respekt an die Sache rangeht ist bei uns willkommen.**

## **2. Umgang aller Beteiligten miteinander**

**Generell gilt jedem gegenüber Respekt zu zeigen, sowohl im Einsatz für den Verein, als auch in Privaten Kreisen (vor oder nach dem Training/Spiel), denn auch dieses Verhalten wirkt sich unter Umständen auf den Verein negativ aus. Gerade Schiedsrichter sind während den Spielen sowohl von Spieler\*innen, als auch von Trainer\*innen/Betreuer\*innen, Eltern und Fans mit absolutem Respekt zu begegnen. Generelle Beleidigungen oder sonstigen negativen Taten gegenüber irgendwelcher oben angeführter beteiligten sind absolut untersagt. Der Verein erwartet von seinen Mitgliedern und Beteiligten Höflichkeit gegenüber anderen, auch wenn diese sie vielleicht nicht an den Tag legen. Sollte es Probleme zwischen bestimmten Parteien geben bittet der Verein sich an Trainer\*innen oder höhere Verantwortliche zu richten.**

**Jeder will nur seinen Sport ausüben und Spaß an seinem Hobby haben, deswegen bitten wir alle sich angemessen zu Verhalten, auch wenn verständlicherweise Emotionen auf oder neben dem Platz immer eine große Rolle spielen bitten wir um Zurückhaltung.**

### **3. Spiel- und Trainingsbetrieb**

**Hier finden sich grundlegende Regeln, die beim Beitritt des Vereins zu beachten und befolgen sind. Dies gilt für alle Sportler\*innen, aber auch Eltern und Trainer\*innen/Betreuer\*innen Es kann in den verschiedenen Mannschaften des Vereines zu einzelnen Änderungen kommen.**

#### **- Pünktlichkeit**

**Die Mitglieder sind dazu aufgefordert stets pünktlich sowohl zum Training & Spiel, als auch zu sonstigen Veranstaltungen zu erscheinen. Bei Unpünktlichkeit ist der jeweilige Trainer\*in/Betreuer\*in zu benachrichtigen.**

#### **- Bekleidung**

**Mitglieder sollten stets in Bekleidung des Vereins auftreten. Der Verein stellt entweder als Geschenke, gegen Pfand oder gegen Bezahlung verschiedene Kleidungsstücke (Jacke, T-Shirt, Hose, Pullover, Regenjacke, usw.) zur Verfügung. Generell untersagt ist allerdings Kleidung die Hassreden oder sonstige Gesinnungen verbreitet. Die Bekleidung ist während Veranstaltungen (Training, Spiele, Turniere, usw.) zu tragen. (Wer möchte gerne auch davor und danach.**

#### **- Zuverlässigkeit**

**Je nach Mannschaft befinden sich Eltern bzw. Spieler\*innen & Trainer\*innen/Betreuer\*innen in einer gemeinsamen Gruppe (Messenger Gruppe, E-mail, Apps o. Ä.) zur Absprache verschiedener Termine und zur Teilung von Informationen. Die Eltern bzw. Spieler\*innen sind dazu aufgefordert zuverlässig an allen Terminen des Vereins und der Mannschaft teil zu nehmen. Sollte dies aus verschiedenen Gründen für bestimmte Termine nicht funktionieren wird dazu appelliert, dass frühzeitig abgesagt wird über die in der Mannschaft anerkannten Kommunikationswege.**

**Dies gilt auch für Elterngesprächen bei Spieler\*innen unter 18. Die Fristen zu einzelnen Terminen sind mit den jeweilige/m Trainer\*innen und Betreuer\*innen abzuklären.**

**- Verhalten auf dem Platz**

**Grundsätzlich gilt es sowohl auf, als auch neben dem Platz Respektvoll miteinander umzugehen. Spieler\*innen haben auf Anweisungen der Trainer\*innen und Betreuer\*innen während dem Trainings- und Spielbetrieb zu hören. Zudem ist Inklusion ein vorreitendes Thema bei uns im Verein. Jeder einzelne ist verpflichtet untereinander Respektvoll miteinander umzugehen und die Würde jedes/r einzelnen zu wahren, unabhängig ihrer sozialen, ethnischen und kulturellen Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischen Überzeugung, sexueller Orientierung, ihres Alters oder Geschlechtes oder sonstiger körperlicher oder geistiger Merkmale. Jegliche Beleidigungen, Ausgrenzungen oder Diskriminierung ist untersagt.**

**4. Fairness**

**Neben dem Verhalten ist Fairness ein entscheidender Faktor im Sport. Spieler\*innen, Trainer\*innen/Betreuer\*innen, Eltern und Fans sind bitte immer Fair. Sei es in bestimmten Spielsituationen oder im Training. Wir verhalten uns bei Spielen immer Fair gegenüber dem Gegner und Schiedsrichter. Karten und Strafen die wegen unsportlichem Verhalten auf dem Platz bekommen werden ziehen zusätzlich eine Sanktion Seitens des Vereins nach sich. Wir sind in Spiel- und Trainingssituationen unserem gegenüber fair. Natürlich will jeder gewinnen, aber fair gewinnen hat immer die höchste Priorität. Besonders für unseren Inklusiven Bereich gilt es, dass sich alle Akteure an den gemeinsam beschlossenen Verhaltenskodex orientieren und halten.**

**5. Bereitschaft und Wille**

**Wenn man ein Hobby beginnt geht man immer eine gewisse Verpflichtung mit ein. Auch wenn wir ein Breitensportverein sind erwarten wir von Unseren Spieler\*innen und Trainer\*innen/Betreuer\*innen Bereitschaft und Wille. Das heißt, wir**

**üben in unserem Verein Mannschaftssportarten aus, was bedeutet das nicht nur das eigene Ziel, sondern das einer Mannschaft an**

**-4-**

**Entscheidungen hängt. Wenn man ein Hobby mit einer gewissen Ernsthaftigkeit ausüben will, dann wünscht sich der Verein, dass Spieler\*innen mit Einsatz am Trainings- und Spielbetrieb beteiligt sind und absagen frühzeitig zu treffen, damit nicht eine ganze Mannschaft/der Verein darunter leidet. Deswegen sind bitte alle Termine die möglich sind mit an zu treten, zu absolvieren, seien es Trainings, Turniere, Spiele oder andere Events. Natürlich gibt es Gründe die vor den Sport und das Hobby gehen, dafür hat jeder im Verein Verständnis, dennoch wird darum gebeten, auch dem Verein einen Stellenwert zu geben und Termine wahr zu nehmen, gerade, weil auch immer andere davon abhängig sind wie zuverlässig die einzelnen Personen sind. Eine große Voraussetzung ist die Bereitschaft im Trainings- und Spielbetrieb alles zu geben, bedeutet auch das Training ernst zu nehmen und den Anweisungen der Trainer\*innen Folge zu leisten und den gesamten Betrieb nicht zu stören.**

## **6. Mitarbeit und Verantwortung**

**Der Verein wünscht sich einerseits eine gute Arbeitshaltung seitens der Trainer\*innen und Betreuer\*innen, was bedeutet das typische Trainer- und Betreuer\*innen-tätigkeiten zuverlässig erfüllt werden. Aber auch von Spieler\*innen wird eine gewisse Mitarbeit und Verantwortung gefordert. Dazu gehört bspw. das mit auf- und abbauen der Trainingsmaterialien und das hin- und wegschaffen zu/weg vom Platz. Auch gehört dazu das vom Verein bereitgestellte Material wie Trikots, Hürden, Bälle, usw. mit Verantwortung zu benutzen und darauf aufzupassen. Auch die Wäsche von Trikots nach einem System kann mit zur Verantwortung und Mitarbeit zählen. Gerade das Sauberhalten der Sportanlagen seitens der Spieler\*innen und Trainer\*innen/Betreuer\*innen ist einzuhalten. Verschmutzungen werden selbstständig weggeräumt und Räume und Plätze werden sauber verlassen. Auch ist dem Verein ein Nachhaltigkeitsgedanke wichtig. Der Verein bittet seine Mitglieder und Angehörigen an die Umwelt zu denken und im Sinne eines Nachhaltigkeitsgedanken zu handeln. Sollten Schäden an Sportgeräten, Bekleidung oder an Sportstätten festgestellt werden bittet der Verein eine umgehende Meldung dieser an Verantwortliche. Sollte etwas aus Absicht zerstört oder beschädigt**

**werden folgen Sanktionen Seitens des Vereines z. B. Bezahlung des Zerstörten. Neben dem Sport gibt es also auch noch andere**

**-5-**

**Verpflichtungen für alle beteiligten, die eingehalten werden müssen und mit eigenständigem Denken ausgefüllt werden.**

## **7. Prävention**

**Uns als Sportverein ist die Gesundheit aller Mitwirkenden sehr wichtig. Deswegen bitten wir alle verantwortungsbewusst mit ihrem Körper und ihrer Gesundheit umzugehen. Wir bitten darum Alkohol und Tabak mit Bedacht zu genießen und sich von illegalen Drogen fern zu halten. Im Rahmen sportlicher Aktivitäten wie Trainings, Spielen oder ähnlichen Situationen ist Alkohol und Tabakkonsum, wenn nicht vorher erlaubt, untersagt. Gerade Spieler\*innen unter dem 18. Lebensjahr raten wir von solchen Substanzen Abstand zu nehmen. Sollten wir Spieler\*innen unter 18 dabei erwischen wie sie in unserem Sportlichen Rahmen solche Substanzen zu sich nehmen kann das Sanktionen nach sich ziehen wie z. B. Ausschluss vom Trainingsbetrieb/Spielbetrieb bis hin zum Ausschluss aus dem Verein, gleiches gilt bei Erwachsenen in Zusammenhang mit illegalen Substanzen**

## **8. Sanktionen und/ oder Anreize**

**Bei nicht Einhaltung von Regeln aller Art kann es Sanktionen nach sich ziehen, sei es auf Mannschaftsebene oder Vereinsebene. Dies ist immer in Einzelfällen zu betrachten. Zudem kann es in den einzelnen Mannschaften Sanktionen oder Anreize geben, die bei einer Besprechung aller Beteiligten bspw. zu Saisonanfang gemeinsam in Absprache getroffen werden.**

**München, den \_\_\_\_\_**

**Ich habe den Leitfaden zur Kenntnis genommen und**

**bestätige mit meiner Unterschrift die Einhaltung des Leitfadens:**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift**

\_\_\_\_\_  
**Unterschrift Erziehungsberechtigter**

---

**Name in Druckbuchstaben**

---

**Name in Druckbuchstaben**